Lagebericht der Schramm TECH – Trade GmbH 2025

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Das Geschäftsjahr 2025 war geprägt von anhaltenden Unsicherheiten, insbesondere infolge moderater Konjunkturentwicklung im Euroraum, erhöhter Zinsniveaus sowie geopolitischer Spannungen. Gleichzeitig zeigten sich erste Stabilisierungstendenzen in einzelnen Kernmärkten.

Das Unternehmen konnte sich in diesem Umfeld insgesamt solide behaupten. Der Umsatz entwickelte sich stabil mit leicht positiver Tendenz gegenüber dem Vorjahr. Wachstumstreiber waren insbesondere bestehende Kundenbeziehungen sowie gezielte Vertriebsmaßnahmen. Gleichzeitig wirkten sich gestiegene Kosten in den Bereichen Energie, Personal und Beschaffung belastend auf die Margen aus.

2. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

Die Ertragslage war im Geschäftsjahr 2025 insgesamt zufriedenstellend. Trotz steigender Kosten konnte durch Effizienzmaßnahmen und Preisanpassungen ein positives operatives Ergebnis erzielt werden. Die Ergebnisentwicklung lag im Rahmen der Erwartungen.

Finanzlage

Die Liquidität des Unternehmens war jederzeit gesichert. Durch vorausschauendes Finanzmanagement sowie stabile Cashflows aus der operativen Tätigkeit konnten sämtliche Zahlungsverpflichtungen fristgerecht erfüllt werden.

2.1. Finanzielle Leistungsindikatoren

Der Cashflow wurden nach der AFRAC- Stellungnahme 36 berechnet:

Cash Flow aus Betriebstätigkeit: 3.714 TEUR (Vorjahr: -181 TEUR)

Cash Flow aus Investitionstätigkeiten: - 98 TEUR (Vorjahr: -61 TEUR)

Cash Flow aus Finanzierungstätigkeiten: -4.460 TEUR (Vorjahr: 75 TEUR)

Die Berechnung der Kennzahlen erfolgt gemäß KFS/BW3.

Eigenkapitalquote: 90,74 % (Vorjahr: 89,61 %)

EBIT: 3.327 TEUR (Vorjahr: 2.535 TEUR)

Eigenkapitalrentabilität: 31,75 % (Vorjahr: 24,20 %)

Gesamtkapitalrentabilität: 28,61 % (Vorjahr: 21,71 %)

Nettoverschuldung: -3.086 TEUR (Vorjahr: -3.922 TEUR)

Nettoverschuldungsgrad: -32,44% (Vorjahr: -34,26 %)

Working Capital: 7.330 TEUR (Vorjahr: 9.264 TEUR)

3. Forschung und Entwicklung

Es wird keine Forschung und Entwicklung betrieben.

4. Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

5. Risikobericht

Das Unternehmen ist verschiedenen Risiken ausgesetzt, die die zukünftige Entwicklung beeinflussen können. Diese werden im Rahmen eines etablierten Risikomanagementsystems kontinuierlich überwacht und gesteuert.

Marktrisiken:
Eine mögliche Abschwächung der Nachfrage sowie intensiver Wettbewerb können sich negativ auf Umsatz und Margen auswirken.

Finanzielle Risiken:
Insbesondere Zinsänderungen, Währungsrisiken sowie potenzielle Forderungsausfälle stellen relevante Risikofaktoren dar.

Operative Risiken:
Störungen in Lieferketten, IT-Ausfälle oder Personalengpässe könnten den Geschäftsbetrieb beeinträchtigen.

Gesamtaussage zur Risikolage:
Aus heutiger Sicht bestehen keine bestandsgefährdenden Risiken. Die Risikolage hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht erhöht, ist jedoch weiterhin beherrschbar.

6. Chancenbericht

Neben den Risiken ergeben sich auch Chancen für die zukünftige Entwicklung:

- Ausbau bestehender Kundenbeziehungen
- Erschließung neuer Märkte
- Digitalisierung und Effizienzsteigerung
- Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen

Diese Chancen sollen gezielt genutzt werden, um nachhaltiges Wachstum zu sichern.

7. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2026 wird eine moderate positive Geschäftsentwicklung erwartet. Unter der Annahme stabiler wirtschaftlicher Rahmenbedingungen rechnet das Unternehmen mit einem leichten Umsatzwachstum sowie einer stabilen Ergebnisentwicklung.

Gleichzeitig bleiben Unsicherheiten bestehen, insbesondere hinsichtlich der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und geopolitischer Einflüsse.

8. Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem

Das Unternehmen verfügt über ein angemessenes internes Kontroll- und Risikomanagementsystem, das darauf ausgerichtet ist, wesentliche Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die Systeme werden regelmäßig überprüft und weiterentwickelt.

9. Schlussbemerkung

Insgesamt blickt das Unternehmen auf ein solides Geschäftsjahr 2025 zurück. Trotz eines herausfordernden Umfelds konnte eine stabile Entwicklung erzielt werden. Die strategische Ausrichtung sowie die eingeleiteten Maßnahmen bilden eine gute Grundlage für die zukünftige Entwicklung.

Neumarkt im Mühlkreis am 20.7.2026

Michael Schramm

Georg Schramm